

Rad-Aktionstag am 19. April zum Muldestausee

Mitte April, am 19.4.2020, heißt es wieder „Ab auf’s Fahrrad!“. Dann führen zwei begleitete Radtouren zum Muldestausee. Der Bergbaufolgesee am Rand der Dübener Heide ist heute idealer Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten. Die Geschichte der Verwandlung vom einstigen Baggerreich zum Naturidyll erzählt das HAUS AM SEE am Nordufer des Muldestausees, welches anlässlich des Rad-Aktionstages zwischen 12 und 17 Uhr Führungen anbietet. Der Tourismusverband WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg e.V. und die Gemeinde Muldestausee beteiligen sich mit diesem Rad-Aktionstag gemeinsam mit weiteren Partnern am Tag der Industriekultur in Sachsen-Anhalt, bei dem bekannte und unbekannte Zeugnisse der Industriegeschichte in Sachsen-Anhalt vorgestellt werden. Die Teilnahme an den Radtouren ist kostenfrei und ohne Voranmeldung möglich

Beide Touren werden von Gästeführern und begeisterten Radfahrern geleitet und führen durch die Bergbaufolgelandschaft Mitteldeutschlands zum Zielort, dem Muldestausee. Die Radler treffen am Heide-Camp Schlaitz ein, wo sie sich in der Seeklause des Campingplatzes verpflegen können. Zudem werden dort die vielen verschiedenen Radrouten in Mitteldeutschland sowie Ausflugstipps vorgestellt und die Besucher haben Gelegenheit sich über die Industriegeschichte der Region zu informieren. Das benachbarte HAUS AM SEE als Lehr-, Bildungs- und Begegnungsstätte lädt mit einer umfangreichen Dauerausstellung zu einer Zeitreise in die Geschichte und die Wandlung des Muldestausees und seiner artenreichen Flora und Fauna ein. Die Kamera am Horst des Fischadlers ermöglicht Live-Übertragungen und spannende Informationen über den in dieser Region seltenen Vogel. Verfolgen Sie das Geschehen am Horst live mit oder stöbern Sie in den Aufzeichnungen der vergangenen Jahre und erfahren Sie mehr über das Verhalten des Fischadlers und anderer Tiere am Horst.

Auch Besucher, die nicht an den Radtouren teilnehmen, sind am 19.04. herzlich am Muldestausee willkommen und können die Angebote vor Ort in Anspruch nehmen.

Tour 1: Oranienbaum – Muldestausee (26 km)

Start: 8 Uhr, Marktplatz Oranienbaum

Verlauf: Oranienbaum – Goltewitz – Jüdenberg – Gremminer See – Gräfenhainichen – Gröbern – Gossa – Muldestausee

Tourenleitung: Gästeführerin Martina Wormuth (NaturRadKultour) | Tel. 0152 01723387

Tour 2: Dessau – Muldestausee (32 km)

Start: 10 Uhr Dessau, Bauhaus Museum (Mies van d. Rohe Platz)

Verlauf: Dessau – Möhlau – Zschornowitz – Burgkernitz – Muldestausee



Tourenleitung: Stephan Marahrens (ADFC Regionalverband Dessau) | Tel. 0340 2522825

Der Zustieg zu den Radtouren ist an verschiedenen Punkten entlang der Strecken möglich. Dies kann telefonisch mit den Tourenleitern unter den angegebenen Telefonnummern abgestimmt werden.

Weitere Informationen & Kontakt:

WelterbeRegion Anhalt-Dessau-Wittenberg e.V.

Neustraße 13 | 06886 Lutherstadt Wittenberg | Tel. 03491 402610

info@anhalt-dessau-wittenberg.de | www.kohle-dampf-licht-seen.de

